

Hauptaufgabe
bestimmt
politische Arbeit

Die Parteiorganisationen haben in ihrer politisch-ideologischen Arbeit darauf hingewirkt, in den Arbeitsbereichen die Bedeutung der Hauptaufgabe zu zeigen, den in der Hauptaufgabe formulierten Zusammenhang von Wirtschafts- und Sozialpolitik als strategische Konzeption zu erläutern. Sie berücksichtigen, was der Erste Sekretär der Partei, Genosse Erich Honecker, erneut in der Festveranstaltung zum 30. Jahrestag der Bodenreform betonte: „Die Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik ist ein Wesenselement des Kurses, der auf dem VIII. Parteitag beschlossen wurde, und daran halten wir unbeirrt fest.“

Den Parteiorganisationen in unserem Bezirk Potsdam ging und geht es deshalb darum, Klarheit darüber zu schaffen, daß die Hauptaufgabe keine Sache einer Fünfjahrplanperiode ist, sondern für den ganzen Zeitraum der weiteren Gestaltung des entwickelten Sozialismus und des allmählichen Übergangs zum Kommunismus gültig ist.

Eine unserer Erfahrungen besteht darin, daß das Handeln der Werktätigen, ihr Einsatz für die Sache des Sozialismus, wesentlich davon abhängt, wie die Parteiorganisationen gerade die Bedeutung der sozialistischen Ökonomie für die Weiterentwicklung der Gesellschaft darlegen. Wichtig ist unseres Erachtens, daß die Parteiorganisationen in jedem Fall von den Grundfragen des Marxismus-Leninismus ausgehen.

Sozialistische
Ökonomie - sicheres
Fundament

Die sozialistische Ökonomie ist das sichere Fundament für den Aufbau der sozialistischen Produktionsweise, für die Leitung und Planung der Wirtschaft, für den Reproduktionsprozeß der sozialistischen Gesellschaft. Daraus ergibt sich, daß allein die wirtschaftliche Entwicklung darüber entscheidet, in welchem Maße die Quellen für die weitere Erhöhung des Wohlstandes unseres Volkes fließen, wie sich individueller und gesellschaftlicher Konsum erhöhen.

Die Parteiorganisationen begnügen sich nicht damit, nur diese eine Feststellung zu treffen. Sie verweisen zugleich auf die Wechselwirkung, die zwischen dem Wachstum der Wirtschaftskraft und dem Einfluß des real existierenden Sozialismus in der Welt besteht, wie der Sozialismus den Kampf der Völker um ihre soziale Befreiung unterstützt und seine solide Basis die Möglichkeit schafft, ihnen immer wirksamer Solidarität zu erweisen.

Die Genossen entnehmen für die ideologische Arbeit zu dieser Problematik viele Anregungen und Hinweise aus der Rede des Genossen Erich Honecker vor Soldaten der Nationalen Volksarmee. Dort hat er unter Hinweis auf die errungene Stabilität und das Leistungsvermögen der Volkswirtschaft der DDR gesagt: „Auf dieser Grundlage sowie im Ergebnis der abgestimmten Außen-, Sicherheits- und Militärpolitik unserer sozialistischen Staatengemeinschaft errangen wir in der Klassenaus-einandersetzung mit dem Imperialismus Erfolge von größter Tragweite für die heute lebenden und kommenden Generationen. Sie zeugen von einer unumstößlichen Wahrheit: Die historische Initiative ist ein für allemal auf den Sozialismus übergegangen.“

Gute Ergebnisse
in der Planerfüllung

Als ein Resultat dieser fundierten ideologischen Arbeit der Parteiorganisationen ist zu werten, daß unter anderem der Plan der industriellen Warenproduktion zum 31. August im Bezirk Potsdam mit 100,8 Prozent erfüllt wurde. Als wichtiger Erfahrungswert erweist sich somit, daß die